

MINISTERIUM FÜR VERKEHR  
BADEN - WÜRTTEMBERG

Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart  
E-Mail: poststelle@vm.bwl.de  
FAX: +49 (711) 89686-9020

An die  
Präsidentin des Landtags  
von Baden-Württemberg  
Frau Muhterem Aras MdL  
Haus des Landtags  
Konrad-Adenauer-Str. 3  
70173 Stuttgart

Stuttgart **16. SEP. 2024**  
Name Teresa Weller  
Telefon +49 711 89686-3304  
Geschäftszeichen VM3-0141.5-32/94/2  
(Bitte bei Antwort angeben)

nachrichtlich

Staatsministerium

Kleine Anfrage des Abgeordneten Martin Rivoir SPD

- Verspätungen und Zugausfälle auf der Bahnstrecke von Ulm nach Stuttgart
- Drucksache 17/7230

Ihr Schreiben vom 31. Juli 2024

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

das Ministerium für Verkehr beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Wie oft ist der Regionalexpress RE 5 auf der Bahnstrecke Ulm–Stuttgart von Januar 2022 bis Juni 2024 ausgefallen (bitte aufgeschlüsselt nach Monatsschritten)?*

Eine Auswertung für einzelne Streckenabschnitte ist mit vertretbarem Aufwand nicht umsetzbar. Deswegen wird auf die Datenauswertung zum gesamten Laufweg des RE 5 in der Landtags-Drucksache 17/7231, Antwort zu Frage 1 verwiesen.

2. *Wie hat sich auf der Bahnstrecke Ulm–Stuttgart die Pünktlichkeit des Regionalexpresses RE 5 von Januar 2022 bis Juni 2024 entwickelt (bitte aufgeschlüsselt in Monatsschritten)?*

Die 3:59-Min-Pünktlichkeit auf der Linie RE 5 auf der Strecke Ulm - Stuttgart hat sich im Zeitraum von Januar 2022 bis Juni 2024, wie in folgender Tabelle dargestellt, entwickelt.

<b>Monat</b>	<b>Pkt.- Quote</b>	<b>Monat</b>	<b>Pkt.- Quote</b>	<b>Monat</b>	<b>Pkt.- Quote</b>
<b>Jan 22</b>	77,9 %	<b>Jan 23</b>	83,3 %	<b>Jan 24</b>	83,3 %
<b>Feb 22</b>	77,7 %	<b>Feb 23</b>	80,3 %	<b>Feb 24</b>	78,3 %
<b>Mrz 22</b>	71,0 %	<b>Mrz 23</b>	81,1 %	<b>Mrz 24</b>	80,7 %
<b>Apr 22</b>	74,9 %	<b>Apr 23</b>	76,3 %	<b>Apr 24</b>	76,8 %
<b>Mai 22</b>	73,7 %	<b>Mai 23</b>	74,8 %	<b>Mai 24</b>	77,6 %
<b>Jun 22</b>	52,8 %	<b>Jun 23</b>	61,0 %	<b>Jun 24</b>	71,4 %
<b>Jul 22</b>	57,5 %	<b>Jul 23</b>	64,2 %		
<b>Aug 22</b>	52,7 %	<b>Aug 23</b>	78,5 %		
<b>Sep 22</b>	75,4 %	<b>Sep 23</b>	62,6 %		
<b>Okt 22</b>	67,0 %	<b>Okt 23</b>	74,7 %		
<b>Nov 22</b>	72,1 %	<b>Nov 23</b>	72,6 %		
<b>Dez 22</b>	73,8 %	<b>Dez 23</b>	72,5 %		

3. *Wie viele Zugausfälle und Zugverspätungen des Regionalexpress RE 5 sind jeweils auf Baustellen, Betriebsstörungen und Arbeitsniederlegungen auf der Bahnstrecke Ulm–Stuttgart seit Januar 2022 zurückzuführen?*

Eine Auswertung für einzelne Streckenabschnitte ist mit vertretbarem Aufwand nicht umsetzbar. Deswegen wird auf die Datenauswertung zum gesamten Laufweg des RE 5 in der Landtags-Drucksache 17/7231, Antwort zu Frage 3 verwiesen.

4. *Pönalezahlungen in welcher Höhe sind dadurch angefallen?*

Pönalen zählen zu den schutzbedürftigen Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen des Eisenbahnverkehrsunternehmens und können daher in quantitativer Hinsicht grundsätzlich nicht kommuniziert werden. Pönalezahlungen können zudem aufgrund verschiedener Verstöße gegen Verpflichtungen, die im Verkehrsvertrag vereinbart sind, entstehen und betreffen demnach nicht nur Mängel bzgl. der Pünktlichkeit oder Zuverlässigkeit.

5. *Wie häufig musste ein Schienenersatzverkehr auf der Bahnstrecke Ulm–Stuttgart seit Januar 2022 organisiert werden?*

Seit Januar 2022 musste insgesamt 2842-mal Schienenersatzverkehr (SEV) auf der genannten Strecke organisiert werden. Die Anzahl der Ersatzverkehre sind in der folgenden Tabelle in Monatsschritten aufgeführt.

<b>Monat</b>	<b>Anzahl SEV</b>	<b>Monat</b>	<b>Anzahl SEV</b>	<b>Monat</b>	<b>Anzahl SEV</b>
<b>Jan 22</b>	7	<b>Jan 23</b>	5	<b>Jan 24</b>	181
<b>Feb 22</b>	3	<b>Feb 23</b>	0	<b>Feb 24</b>	7
<b>Mrz 22</b>	12	<b>Mrz 23</b>	6	<b>Mrz 24</b>	22
<b>Apr 22</b>	152	<b>Apr 23</b>	13	<b>Apr 24</b>	54
<b>Mai 22</b>	33	<b>Mai 23</b>	84	<b>Mai 24</b>	5
<b>Jun 22</b>	111	<b>Jun 23</b>	14		
<b>Jul 22</b>	9	<b>Jul 23</b>	7		
<b>Aug 22</b>	6	<b>Aug 23</b>	4		
<b>Sep 22</b>	9	<b>Sep 23</b>	23		
<b>Okt 22</b>	6	<b>Okt 23</b>	243		
<b>Nov 22</b>	490	<b>Nov 23</b>	1217		
<b>Dez 22</b>	0	<b>Dez 23</b>	119		

6. *Welche Maßnahmen werden seitens der Verkehrsunternehmen, die den Schienennahverkehr zwischen Ulm und Stuttgart betreiben, unternommen, um Zugverspätungen und -ausfälle zu reduzieren?*

Es wird auf die Landtags-Drucksache 17/7231, Antwort zu Frage 6 verwiesen.

7. *Wie bewertet die Landesregierung die Verlässlichkeit des Regionalexpress RE 5 auf der Bahnstrecke Ulm–Stuttgart (unter Darlegung, wie sie dies begründet)?*

Es wird auf die Landtags-Drucksache 17/7231, Antwort zu Frage 7 verwiesen.

8. *Was hat die Landesregierung unternommen, um die Missstände auf dieser Bahnstrecke abzustellen?*

Es wird auf die Landtags-Drucksache 17/7231, Antwort zu Frage 8 verwiesen.

9. *Wie bewertet die Landesregierung die Verlässlichkeit des Regionalexpress RE 5 auf der Bahnstrecke Ulm–Stuttgart im Vergleich zu anderen Regionalexpress-Linien, die im Auftrag des Landes unterwegs sind?*

Es wird auf die Landtags-Drucksache 17/7231, Antwort zu Frage 9 verwiesen.

10. *Falls die Landesregierung beabsichtigt, das Zugangebot auf der Strecke von Ulm nach Stuttgart auszudünnen – wie begründet sie das?*

Derzeit ist keine Ausdünnung des Fahrplans auf einzelnen Strecken geplant. Allerdings ist für eine dauerhafte Fortführung des Angebotes auf mindestens dem heutigen Niveau eine rasche Aufstockung der Regionalisierungsmittel durch den Bund und eine langfristige Perspektive hinsichtlich der Mittelentwicklung notwendig. Hierzu gibt es klare Beschlüsse der Verkehrsministerkonferenz der Länder.

Ohne eine solche Mittelaufstockung reichen die bereitgestellten Regionalisierungsmittel in absehbarer Zeit nicht mehr zur Finanzierung des aktuellen SPNV-Angebots aus. Dies betrifft alle Bundesländer.

Mit freundlichen Grüßen



Winfried Hermann MdL  
Minister für Verkehr